



Einladung

## Innsbrucker Theologische Sommertage 2024

### Gott – eine Provokation

25 Jahre Innsbrucker Theologische Sommertage

Die Innsbrucker Theologischen Sommertage 2024 widmen sich dem Thema „Gott – eine Provokation“. In der Bibel zeigt sich oft, wie provozierend Gott gerade für jene ist, die an ihn glauben, wie er sie herauslockt aus dem Gewohnten und Althergebrachten. Die Entwicklung der Christenheit und der Kirche ist oft von dem Versuch gekennzeichnet, die Provokation Gottes zu verdrängen oder abzumildern. Dennoch empfinden manche Menschen die Rede von Gott, die sie Glaubende in die Welt tragen, als eine Provokation. Sie fühlen sich durch religiöse Rede gestört und provoziert und möchten diese aus der Öffentlichkeit verbannen. Andererseits hat man manchmal den Eindruck, es gäbe Vertreter:innen der Kirche – oder auch anderer Religionen und Religionsgemeinschaften –, die glauben, je mehr sie provozierten, desto treuer seien sie gegenüber Gott. Die Frage ist also, ob es die Provokation Gottes in unserer Zeit braucht und wie sie von sinnlosem Anecken unterschieden werden kann.

**Montag, 2., und Dienstag, 3. September 2024**

Madonnensaal der Katholisch-Theologischen Fakultät,  
Karl-Rahner-Platz 3, Innsbruck

Eintritt frei.

# Programm

## Montag, 2. September 2024

- 14:00 – 14:50 Winfried Löffler  
Warum es keine „Gottesbeweise“ gibt (aber gute Argumente für seine Existenz)
- 15:00 – 15:50 Nikolaus Wandinger  
„Gegen Gott auf Gott vertrauen“. Gottes Provokationen für die Glaubenden
- 16:00 – 16:50 Karin Peter  
„Gott liebt in einer Radikalität, vor der man sich fürchten kann“. Zum Ringen um Gott in Esther Maria Magnis' „Gott braucht dich nicht. Eine Bekehrung“
- 17:00 – 17:50 Claudia Paganini | Emily Pfister | Laura Silvestro | Ella Spindler | Franziska Steinich  
G\*tt weiblich gelesen. Eine Provokation
- 19:00 – 20:30 25 Jahre Innsbrucker Theologische Sommertage  
Grüßworte von Bischof Hermann Glettler  
Podiumsdiskussion „Gottes-Bilder: eine permanente Provokation“  
Hermann Glettler | Ursula Beiler | Claudia Paganini | Roman Siebenrock  
Moderation: Wilhelm Guggenberger  
Vinum Academicum

## Dienstag, 3. September 2024

- 9:00 – 9:50 Ingrid Waibl  
Gott im Kindergarten? Spannungsfelder religiöser Bildung im Elementarbereich
- 10:00 – 10:50 Willibald Sandler  
Der ganz und gar gute und gerade dadurch oft unerträgliche Gott. Eine Erschließung aus den Evangelien
- 11:00 – 11:50 Martin Hasitschka | Mira Stare  
Die Torheit / Provokation des Kreuzes und die Narrenrede des Paulus
- 14:00 – 14:50 Wilhelm Guggenberger  
Weil niemand zwei Herren dienen kann. Die Provokation christlicher Sozialkritik
- 15:00 – 15:50 Johannes Panhofer  
„Nicht als Liebesgabe anbieten, was aus Gerechtigkeit geschuldet“. Zeichen der Zeit als Überforderung für christliche Gemeinden
- 16:00 – 16:50 Johannes Hoff  
Die Unbegreiflichkeit Gottes im Zeitalter enthemmter Abgöttere

Wir bemühen uns, unsere Veranstaltungen bestmöglich barrierefrei zu gestalten. Bitte informieren Sie uns im Vorfeld, wenn Sie Unterstützung benötigen: [petra.juen@uibk.ac.at](mailto:petra.juen@uibk.ac.at)  
Die Vorträge werden ab 8. September im Rahmen der Sendereihe „Sonntagsakademie“ von Radio Grüne Welle ausgestrahlt: [www.rgw.it](http://www.rgw.it).